

Studie 2023

CHATGPT & CO PERSÖNLICH GENUTZT.

WIE WERDEN KI-BOTS EINGESETZT?

WELCHEN EINFLUSS HABEN SIE?



JUST FOR FUN. UND ZUM ZEITVERTREIB.

Seitdem ChatGPT Ende 2022 öffentlich zugänglich gemacht wurde, hat es KI-Bots zu Bekanntheit verholfen. Laut einer Studie der IU Internationalen Hochschule kennen zwei Drittel (66,9 Prozent) der Arbeitenden in Deutschland ChatGPT, das stellvertretend auch für KI-Bots wie z. B. Jasper Chat, Neuroflash oder Google Bard steht. Unter den Kenner:innen haben bereits 35,4 Prozent ChatGPT & Co selbst genutzt. Am meisten jedoch aus Spaß (54,4 Prozent) oder zum Zeitvertreib bzw. aus Neugier (51,3 Prozent).

Aus welchen Gründen bzw. für welche Zwecke nutzen Sie ChatGPT oder ähnliche Technologien? In %; nur Befragte, die ChatGPT nutzen bzw. genutzt haben; Top-6-Nennungen

54,4 Aus Spaß

51,3 Zum Zeitvertreib / aus Neugier

45,5 Zum Beantworten allgemeiner Fragen

36,5 Für die Arbeit

29,4 Zum Erlernen neuer Fähigkeiten

20,3 Zum Lernen fürs Studium

iu

INTERNATIONALE
HOCHSCHULE

66,9%

der Befragten kennen
KI-Technologien wie ChatGPT
oder Google Bard. *

* Frage: Haben Sie schon einmal von neuartigen Künstlichen Intelligenzen wie ChatGPT oder Google Bard gehört?

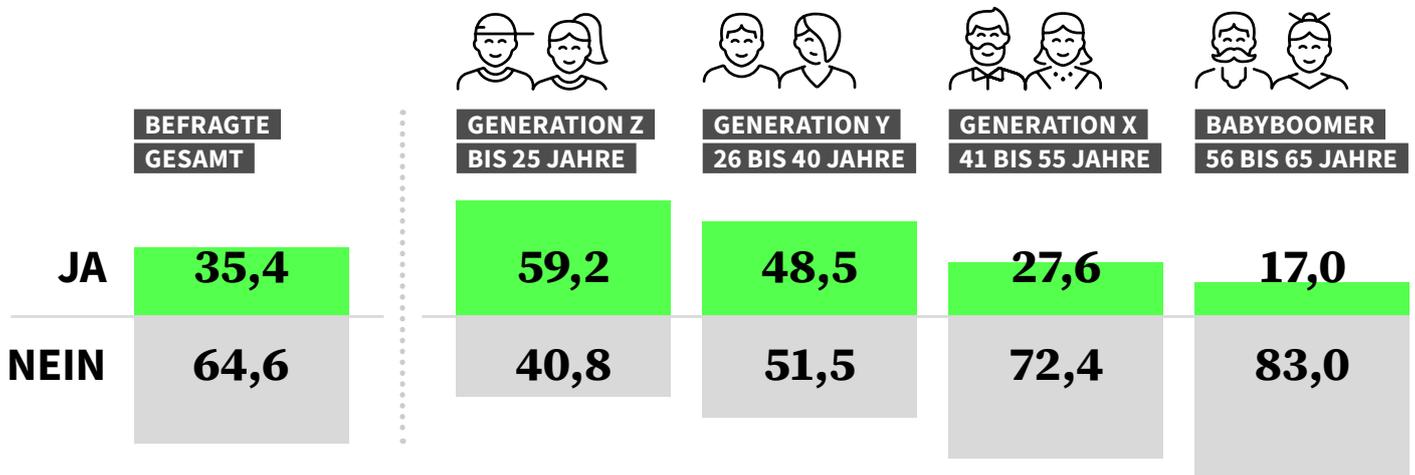
KI-BOTS

KI-Bots sind hoch entwickelte Sprachmodelle, die auf Künstlicher Intelligenz (KI) beruhen. Sie sind darauf ausgelegt, menschenähnliche Konversationen zu führen und auf eine Vielzahl von Fragen in natürlicher Sprache zu antworten.

NUTZER:INNEN VON KI-BOTS SIND VOR ALLEM EINES: JUNG.

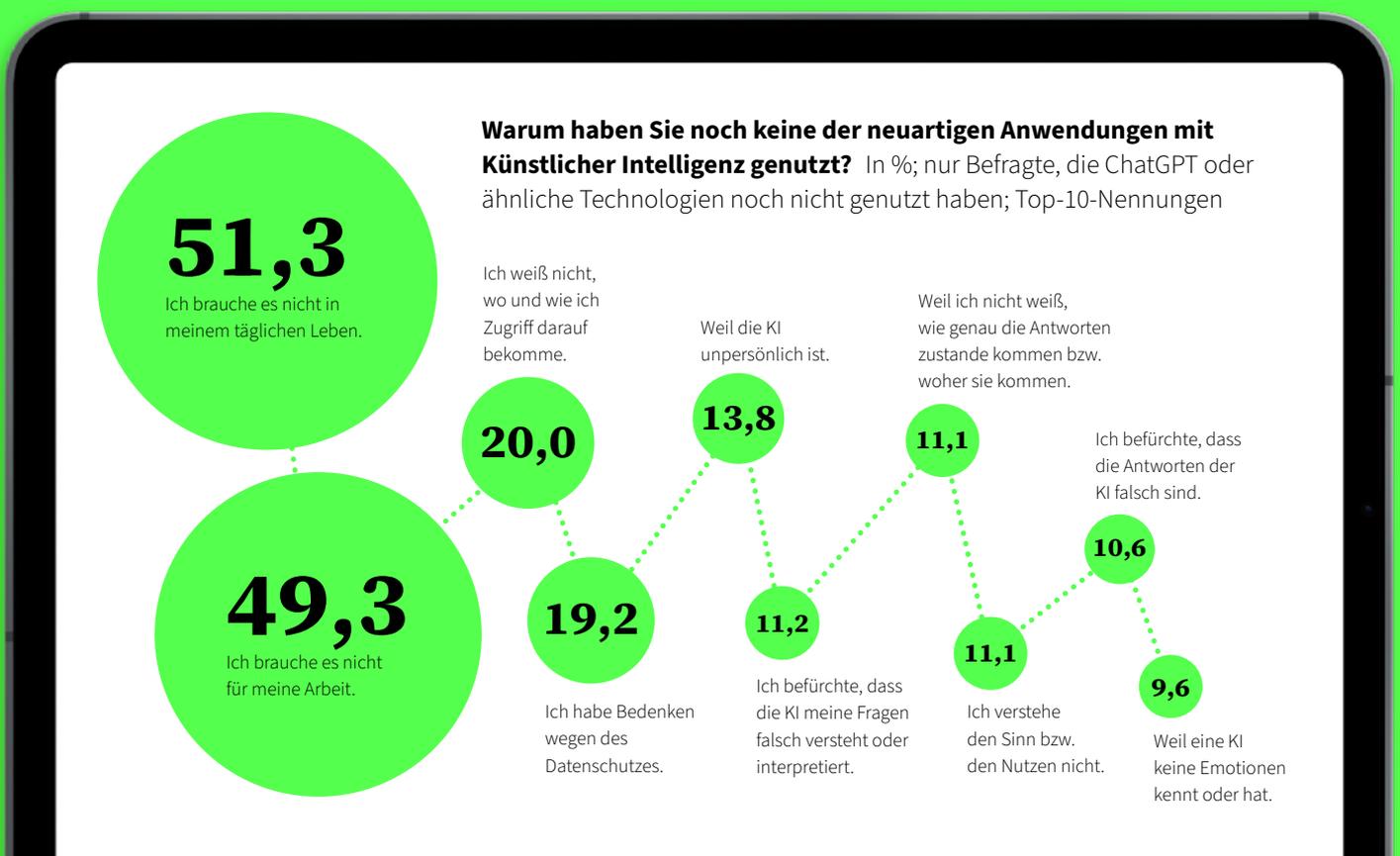
Während der Bekanntheitsgrad von ChatGPT und ähnlichen KI-Technologien in allen Generationen grundsätzlich hoch ist, zeigen sich in der Nutzung große Unterschiede. Grundsätzlich sind es die Jüngeren, die ChatGPT & Co für sich nutzen bzw. schon einmal für sich genutzt haben.

Haben Sie ChatGPT oder ähnliche Technologien schon selbst genutzt? In %



NICHTNUTZER:INNEN: WARUM WERDEN CHATGPT & CO NICHT GENUTZT?

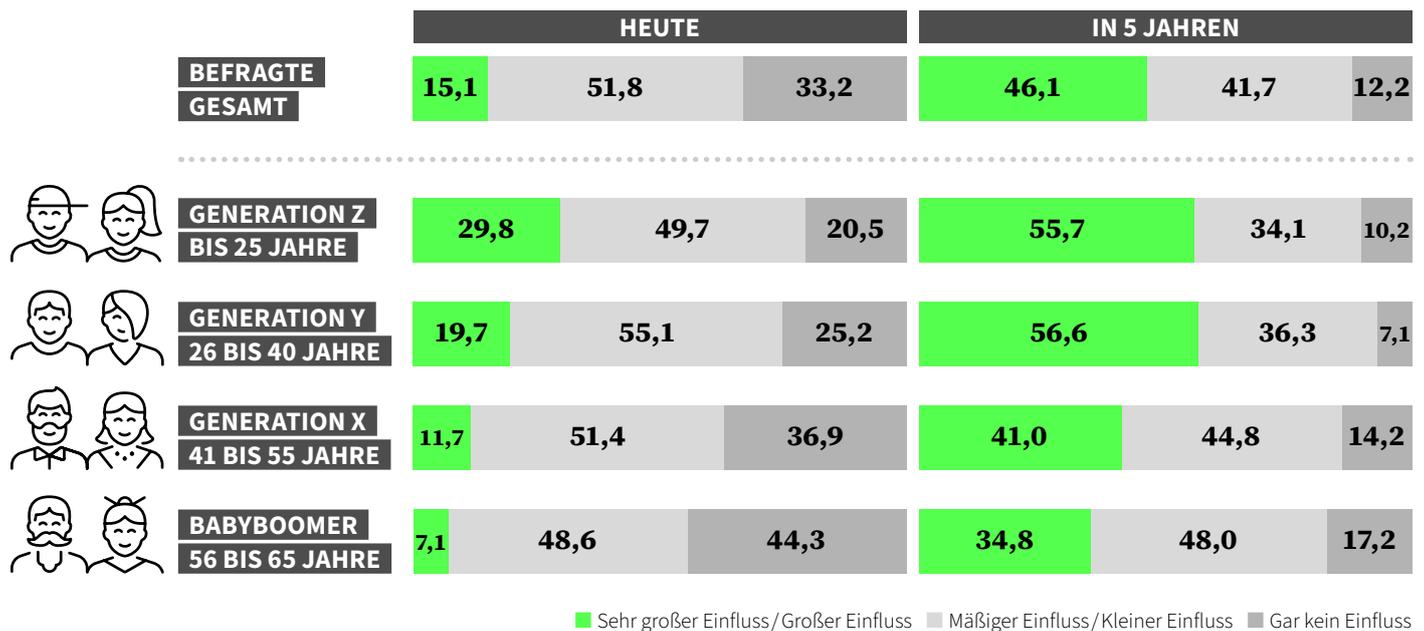
Ein Fünftel (20,0 Prozent) der Arbeitenden in Deutschland, die ChatGPT & Co bisher nicht genutzt haben, nennen als Grund hierfür, dass sie nicht wissen, wo und wie sie darauf Zugriff bekommen können. Bei fast genauso vielen ist die Unsicherheit, was den Datenschutz angeht, vorhanden (19,2 Prozent). Rund die Hälfte (51,3 bzw. 49,3 Prozent) geben an, dass sie Technologien wie ChatGPT & Co für ihr Privat- wie auch Berufsleben nicht benötigen. Zudem sind 13,8 Prozent der Meinung, dass die KI zu unpersönlich ist.



IM PRIVATEN: DER EINFLUSS VON CHATGPT & CO.

Nicht nur im Arbeitsleben (siehe IU Studie „ChatGPT & Co im Beruf“), sondern auch im Privatleben rechnen die Befragten mit einem steigenden Einfluss von ChatGPT & Co. Fast die Hälfte der Arbeitenden in Deutschland (46,1 Prozent) geben an, dass in 5 Jahren KI-Bots wie ChatGPT einen großen bzw. sehr großen Einfluss auf das Privatleben haben werden. Bei den Generationen Z und Y sind es jeweils über die Hälfte (55,7 bzw. 56,6 Prozent), die den Einfluss von ChatGPT & Co als groß bzw. sehr groß einschätzen.

Was glauben Sie, welchen Einfluss haben Technologien wie ChatGPT auf Ihr Privatleben? In %



Künstliche Intelligenz (KI) wird zweifellos eine Revolution in unserem Privatleben bewirken und es grundlegend verändern. Von personalisierten Empfehlungen bis hin zu virtuellen Assistenten wie ChatGPT wird KI unser tägliches Leben durchdringen. Sie wird uns helfen, effizienter zu kommunizieren, Informationen zu filtern und Entscheidungen zu treffen. Das betrifft vor allem die aktuell jüngeren sowie die nachfolgenden Generationen und weniger die älteren. Dies zeigt auch unsere Studie, wonach vor allem die Generation Z und Y in den kommenden fünf Jahren einen sehr großen Einfluss von KI auf ihr Privatleben erwarten.“

Prof. Dr. Kamal Bhattacharya

Professor für Informatik und Pro-Rektor, Forschung und Transfer
an der IU Internationalen Hochschule

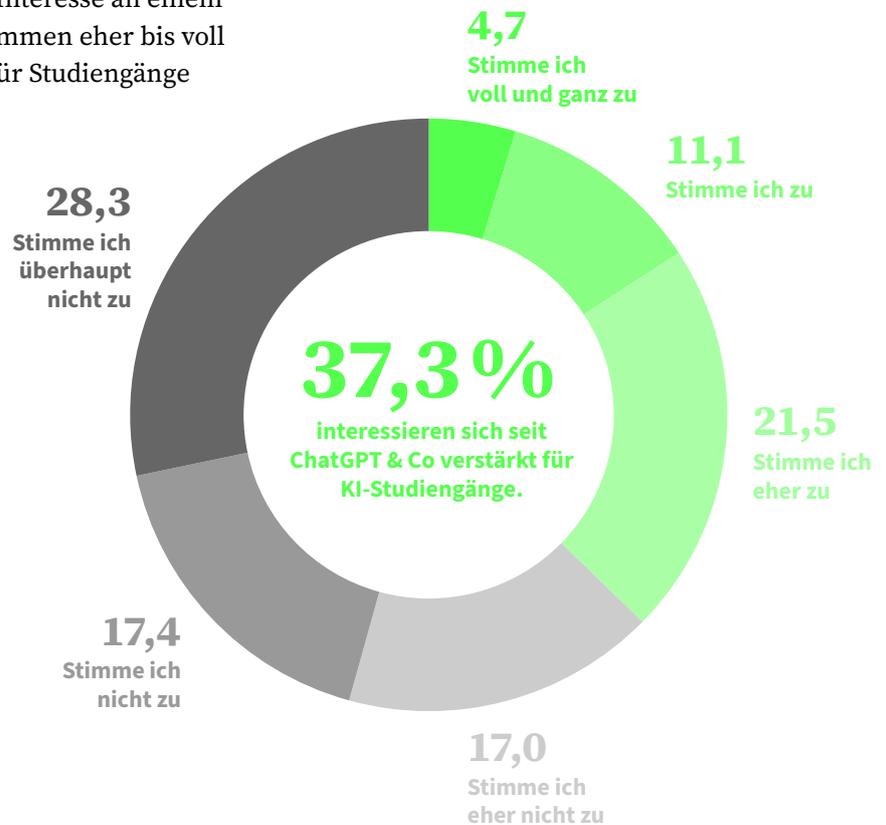


CHATGPT & CO MACHEN KI-STUDIENGÄNGE BELIEBTER.

Seit der Veröffentlichung von ChatGPT ist das Thema KI in der breiten Öffentlichkeit angekommen. Laut der IU Studie hat dies auch zu einem gestiegenen Interesse an KI-Studiengängen geführt. 37,3 Prozent der Befragten, die ein Interesse an einem Studium oder einer Weiterbildung haben, stimmen eher bis voll und ganz zu, dass sie sich seitdem verstärkt für Studiengänge mit dem Thema KI interessieren.

Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu? In %; nur Befragte mit einem Interesse für ein Studium oder eine Weiterbildung; Auszug aus abgefragten Statements

„Durch die Veröffentlichung von ChatGPT interessiere ich mich nun verstärkt für Studiengänge, die das Thema Künstliche Intelligenz beinhalten.“



KI wird in den kommenden Jahren zu einem Schlüsselfaktor für Innovationen in vielen Bereichen werden. Die Möglichkeit, an der Entwicklung und Anwendung von KI-Technologien teilzuhaben, übt eine starke Anziehungskraft auf angehende Studierende aus. Darüber hinaus ist die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften in diesem Bereich hoch, und KI-Studiengänge bieten daher sehr gute Karrierechancen. Die Präsenz von ChatGPT hat dem Interesse an KI-Studiengängen einen kleinen Schub verpasst – wie auch die Ergebnisse der Studie zeigen.“

Prof. Dr. Kamal Bhattacharya

Professor für Informatik und Pro-Rektor, Forschung und Transfer an der IU Internationalen Hochschule

IMPRESSUM

Herausgeberin:

IU Internationale Hochschule
Juri-Gagarin-Ring 152 • 99084 Erfurt • iu.de

Das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft des Landes Thüringen ist für die IU Internationale Hochschule an allen Studienorten in hochschulrechtlichen Angelegenheiten zuständig.

Obwohl die Geschlechtszugehörigkeit mehr erfordert als eine binäre Klassifizierung in weiblich und männlich, sind die derzeit verfügbaren Daten für eine solche Analyse begrenzt. In der Regel sind die Zahlen zu gering, um eine Aufschlüsselung nach zusätzlichen Variablen zu ermöglichen. Daher wird in dieser Studie das Geschlecht nur in einem binären System betrachtet.

Zielgruppe:

2.030 Arbeitende in Deutschland zwischen 16 und 65 Jahren, repräsentativ für den deutschen Arbeitsmarkt nach Alter und Geschlecht.

Zeitraum der Befragung: 14.04.2023–24.04.2023
Panel: Gapfish

Kontakt zu uns?!

Bei Fragen oder Anmerkungen erreichst Du uns unter: research@iu.org

Besuche uns auch auf:

